

Datenschutz-Information für Mitarbeitende

Im Zusammenhang mit Ihrem Beschäftigungsverhältnis erheben wir Ihre Daten, die wir im Rahmen Ihres Beschäftigungsverhältnisses benötigen, um dieses zu begründen, durchzuführen und ggf. zu beenden. Für diese Erklärung gilt das Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG).

§ 1 Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten und an wen können Sie sich bei Fragen wenden?

Verantwortliche Stelle im Sinne des § 4 Nr. 9 KDG ist die

Horizonte Gemeinnützige Trägergesellschaft für
katholische Tageseinrichtungen für Kinder
in den Regionen Krefeld und Kempen/Viersen mbH
Bahnhofstraße 36
41747 Viersen
Telefon: 02162. 81 55 50
info.horizonte@bistum-aachen.de

Zu allen mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und mit der Wahrnehmung Ihrer Rechte als Mitarbeiter/In im Zusammenhang stehenden Fragen können Sie unseren Datenschutzbeauftragten wie folgt erreichen:

Herr Rechtsanwalt
Alexander Gottwald, EMBA
Solidaris Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
datenschutz.horizonte@bistum-aachen.de

§ 2 Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir personenbezogene Daten?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur soweit eine anwendbare Rechtsvorschrift eine solche Datenverarbeitung erlaubt, also aufgrund der Bestimmungen des KDG, sowie aller weiteren maßgeblichen staatlichen und kirchlichen Gesetze (z.B. ArbZG, MAVO, Arbeitsvertragsrichtlinien etc.). Dabei werden wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unter anderem (aber nicht abschließend) auf die folgenden Rechtsgrundlagen stützen:

- **Zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses:** Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einschließlich der Daten über die Religionszugehörigkeit zur Begründung, Durchführung und Beendigung Ihres Beschäftigungsverhältnisses bei uns ist gemäß Art. 91 Abs. 1 DS-GVO in Verbindung mit § 53 Abs. 1 KDG rechtmäßig. Hierzu gehören auch die Verarbeitung von Daten aufgrund arbeitsrechtlicher Bestimmungen, wie den Arbeitsvertragsrichtlinien, sowie aufgrund von Dienstvereinbarungen (§ 11 Abs. 2 lit. b) KDG).

- **Auf Grundlage Ihrer Einwilligung:** Sofern Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch uns eingewilligt haben, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von §§ 6 Abs. 1 lit. b) und 8 KDG. Sie haben jederzeit das Recht Ihre erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Dafür können Sie uns unter den oben mitgeteilten Kontaktdaten erreichen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bleibt davon unberührt.
- **Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen:** Ihre Daten verarbeiten wir auch, um unsere rechtlichen Pflichten als Arbeitgeber insbesondere im Bereich des Steuer- und Sozialversicherungsrechts erfüllen zu können. Dies erfolgt auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. d) KDG in Verbindung mit § 53 Abs. 1 KDG. Darüber hinaus sind wir aufgrund unterschiedlicher Gesetze verpflichtet, Daten zu verarbeiten und diese ggf. Behörden zur Verfügung zu stellen. Beispiele sind Pflichtangaben im Rahmen des Insiderrechtes oder der Geldwäschebekämpfung. Auch insoweit ist Grundlage für die Verarbeitung § 6 Abs. 1 lit. d) KDG.
- **Zur Aufdeckung von Straftaten:** Soweit wir tatsächliche dokumentierte Anhaltspunkte haben, die den Verdacht begründen, dass Mitarbeitende Straftaten im Beschäftigungsverhältnis begangen haben, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gegebenenfalls zur Aufdeckung solcher Straftaten auf Grundlage von § 53 Abs. 2 KDG.
- **Zur Wahrung berechtigter Interessen:** In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre Daten in Übereinstimmung mit § 6 Abs. 1 lit. g) KDG, um unsere berechtigten Interessen oder von Dritten (z.B. Behörden) zu wahren. Hierbei nehmen wir eine umfassende Interessenabwägung vor, um sicherzustellen, dass Ihre Interessen gewahrt bleiben. Ein solches berechtigtes Interesse besteht beispielsweise, wenn die Verarbeitung Ihrer Daten für einen rechtsträgerinternen Datenaustausch zu Verwaltungszwecken erforderlich ist.

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre

1. Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze, Staatsangehörigkeit, Personalnummer, Identifikationsnummer, Konfession),
2. Kontaktdaten (etwa private Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse),
3. die bei der Nutzung der IT-Systeme anfallenden Protokolldaten,
4. tätigkeitsbezogene Daten,
5. sowie weitere Daten aus dem Beschäftigungsverhältnis (z.B. Zeiterfassungsdaten, Urlaubszeiten, Arbeitsunfähigkeitszeiten, Qualifikationen, Sozialdaten, Bankverbindung, Sozialversicherungsnummer, Rentenversicherungsnummer, Gehaltsdaten sowie die Steueridentifikationsnummer).

Ihre Daten werden in aller Regel von uns direkt bei Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens oder während des Beschäftigungsverhältnisses erhoben. Hierunter fallen

auch besondere Kategorien personenbezogener Daten¹ (z.B. Meldungen der Berufsgenossenschaften oder biometrische Daten aus Ausweiskopien).

In bestimmten Konstellationen erheben wir aufgrund gesetzlicher Vorschriften Ihre personenbezogenen Daten gegebenenfalls auch bei anderen Stellen. Dazu gehören insbesondere anlassbezogene Abfragen von steuerrelevanten Informationen beim zuständigen Finanzamt sowie Informationen über Arbeitsunfähigkeitszeiten bei der jeweiligen Krankenkasse. Daneben können wir Daten von Dritten (z.B. Finanzämtern, Rentenversicherungsträgern, Betriebsärzten) erhalten haben.

Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten bezüglich ihrer Berufserfahrung und Qualifikation, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. beruflichen Netzwerken) zulässigerweise gewonnen haben.

Die folgende Tabelle enthält eine Aufstellung von Informationen, welche Daten wir u.a. zu welchem Zweck nach der jeweiligen Rechtsgrundlage erheben:

Personenbezogene Daten	Zweck	Rechtsgrundlage
Vorname/n Name	Vertragserstellung Führen in Mitarbeiterlisten Führen im Telefonverzeichnis Führen im zentralen Datenbankverzeichnis Sachverhalte/Informationen/Unterlagen nachfragen Kontaktaufnahme Versand Unterlagen (Einladungen zu Veranstaltungen, Informationsmaterial) Weitergabe der Daten bei der BAV und bei Bescheinigungen in der Sozialversicherung	§ 53 KDG
Adresse: Straße – Hausnummer PLZ, Wohnort	Versand Entgeltunterlagen Sachverhalte/Informationen/Unterlagen nachfragen Kontaktaufnahme Weitergabe der Daten bei der BAV und bei Bescheinigungen in der Sozialversicherung	§ 53 KDG

1 Besondere Kategorien personenbezogener Daten sind solche, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie genetische Daten, biometrische Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person. Die Zugehörigkeit zu einer Kirche oder Religionsgemeinschaft ist keine besondere Kategorie personenbezogener Daten. Solche besonderen Kategorien personenbezogener Daten sind gemäß Art. 9 DSGVO in Verbindung mit § 11 KDG besonders geschützt.

Telefonnummer – Festnetz und Mobil	Sachverhalte/Informationen/Unterlagen nachfragen Kontaktaufnahme	§ 53 KDG
E-Mail-Adresse	Sachverhalte/Informationen/Unterlagen nachfragen Kontaktaufnahme Versand Unterlagen (Einladungen zu Veranstaltungen, Informationsmaterial)	§ 53 KDG
Titel, akadem. Grad	Führen im zentralen Datenbankverzeichnis Ansprache und Adressierung mit den korrekten Titeln Versand Unterlagen (Einladungen zu Veranstaltungen, Informationsmaterial)	§ 53 KDG
Geburtsname	Anfordern/Überprüfen der Rentenversicherungsnummer Überprüfen Familienstand	§ 53 KDG
Geburtsdatum	Anfordern/Überprüfen der Rentenversicherungsnummer Ermittlung des Pflegeversicherungsbeitrages Feststellen des Renteneintrittsalters Korrespondenz mit Sozialversicherungsträgern	§ 53 KDG § 28a SGB IV
Geburtsort	Überprüfen/Anfordern der Arbeitserlaubnis/Aufenthaltserlaubnis	Aufenthaltsgesetz
Staatsangehörigkeit	Überprüfen/Anfordern der Arbeitserlaubnis/Aufenthaltserlaubnis	Aufenthaltsgesetz
Berufsbezeichnung	Melden des Tätigkeitsschlüssels an die Einzugsstelle	§ 53 KDG § 28a SGB IV
Steueridentifikationsnummer	Zum Abrufen der Steuermerkmale, Melden Hauptarbeitgeber/Nebenarbeitgeber	§ 39e Abs. 4 bis 6 EStG
Steuermerkmale (Steuerklasse, Faktor, Kinderfreibeträge, Konfession)	Berechnung Lohnsteuer, Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer vom Bruttoentgelt, Abführung von Lohnsteuer Weitergabe an SV-Träger bei Bescheinigungen	§ 39e Abs. 4 bis 6 EStG

Familienstand	Überprüfen der Lohnsteuermerkmale	§ 39e Abs. 4 bis 6 EStG § 53 KDG
Kinder mit Geburtsdatum Nachweis über Eltern-eigenschaft	Ermittlung des Pflegeversicherungsbeitrages Berücksichtigung bei der Weihnachtsspendung Überprüfen des Fehlens aufgrund des Grundes „Kind krank“ – Abzug des Entgelts – Meldung an die Krankenkasse	§ 55 SGB XI § 39e Abs. 4 bis 6 EStG
Bankverbindung IBAN/BIC	Überweisung des monatlichen Entgelts	§ 53 KDG
Rentenversicherungsnummer Nummer Sozialversicherungsausweis	Durchführung des Meldewesens in der Sozialversicherung Zur Abführung des Meldewesens	§ 28a SGB IV § 28h SGB IV
Krankenkasse Name, Ort	Abführung der Sozialversicherungsbeiträge	§ 28h SGB IV
Bescheinigung private Kranken- / Pflegeversicherung	Berechnen der Höhe des Arbeitgeberzuschusses zur Kranken- und Pflegeversicherung	§ 257 SGB V § 61 SGB XI
Angaben / Bescheinigung Versicherung mit Vermögengewirksamen Leistungen	Zuschuss des Arbeitgebers für die Auszahlung des Sparbetrages an die Versicherung	5. Vermögensbildungsgesetz
Schwerbehinderung/ Gleichstellung	Schutzvorschriften anwenden Einbeziehen in die Berechnung der Schwerbehindertenabgabe	SGB IX
Weitere Arbeitsverhältnisse Arbeitgeber / monatliches Entgelt / wöchentliche Arbeitszeit	Bestimmung Haupt-/Nebenarbeitgeber für die Steuerabführung Ermittlung und Abführung der Sozialversicherungsbeiträge als Mehrfachbeschäftigte/r	§ 22 SGB IV
Schulbildung	Melden des Tätigkeitsschlüssels an die Einzugsstelle	§ 28a SGB IV
Berufliche Qualifizierungen abgelegte Prüfungen	Melden des Tätigkeitsschlüssels an die Einzugsstelle	§ 28a SGB IV
Ablauf der beruflichen Tätigkeiten	Melden des Tätigkeitsschlüssels an die Einzugsstelle	§ 28a SGB IV § 53 KDG

Qualifizierungen/ Abschlüsse	Ermittlung der Entgelthöhe Beurteilen der Erfahrungen für die aktuelle Tätigkeit	s.o.
Ausgeübter Beruf	Melden des Tätigkeitsschlüssels an die Einzugsstelle Ermittlung der Entgelthöhe Beurteilen der Erfahrungen für die aktuelle Tätigkeit	§ 28a SGB IV § 53 KDG
BAV – bisherige Versiche- rung und Höhe der Beiträge	Überprüfung und Übernahme der bisherigen Versicherung in eine neue BAV	BetrAVG
Eintrittsdatum	Ermittlung von Jubiläen Ermittlung der Kündigungsfristen	§ 53 KDG
Vertragslaufzeiten	Ermittlung von Jubiläen Ermittlung der Kündigungsfristen Bestimmung der Befristungsmög- lichkeiten	TzBefG
Arbeitszeiten	Berechnung des Arbeitsentgelts Bestimmung der Urlaubsansprüche Bestimmung eines Arbeitszeitgut- habens Überprüfung der Arbeitspflicht Zur Überprüfung des Stunden- entgelts Zur Ermittlung der Stunden für die Sozialversicherung	TzBfG BurlG ArbZG MiLoG SGB VII
Religionszugehörigkeit	Informationsabfrage aufgrund der verkündigungsnahen Tätigkeit	Kirchliche Grundordnung
Fotos	Veranstaltungen, Internetpräsenz, ggf. Tageszeitung etc.	Einwilligung
Schutzimpfungen (Masern)	Zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten	§ 20 Abs. 9 oder 9a i.V.m. § 33 Nr.1 IfSG
Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis Selbstverpflichtungserklä- rungen	Zur Überprüfung, damit keine vorbe- straften Personen für uns tätig werden.	§ 72 a Abs. 2 SGB VIII und §§ 4,5 PrävO Bistum Aachen

<p>Fortbildungs- und Qualifikationsnachweise für betriebliche Sicherheit</p> <p>(Ersthelfer, Brandschutzhelfer, Sicherheitsbeauftragte)</p>	<p>Zu Zwecken der Dokumentation</p>	<p>§ 6 Abs. 1 u. § 18 ArbSchG i.V.m. § 3 Abs. 3 ArbStättV i.V.m. § 10 Abs. 2 ArbSchG, § 22 Abs. 2 DGUV Vorschrift-1 und 7.3 Abs. 4 ARS A2.2</p>
---	-------------------------------------	---

§ 3 Wie erfolgt die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten?

Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß § 4 Nr. 2 KDG verarbeitet werden, dient dies im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses der Ausübung von Rechten oder der Erfüllung von rechtlichen Pflichten aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und dem Sozialschutz (z.B. Angabe von Gesundheitsdaten gegenüber der Krankenkasse, Erfassung der Schwerbehinderung wegen Zusatzurlaub und Ermittlung der Schwerbehindertenabgabe). Dies erfolgt auf Grundlage von § 11 Abs. 2 lit. b) KDG i.V.m. § 53 Abs. 1 KDG. Zudem kann die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für die Beurteilung Ihrer Arbeitsfähigkeit gem. § 11 Abs. 2 lit. h) KDG i.V.m. § 53 Abs. 1 KDG erforderlich sein.

Daneben kann die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung nach § 11 Abs. 2 lit. a) KDG (z.B. im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements) beruhen. Sie haben jederzeit das Recht Ihre erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Dafür können Sie uns unter den oben mitgeteilten Kontaktdaten erreichen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bleibt davon unberührt.

§ 4 Welche Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten besteht?

Gemäß § 15 Abs. 2 lit. e) KDG sind wir verpflichtet, Sie darauf hinzuweisen, dass Sie vertraglich verpflichtet sind, uns Ihre Daten zur Verfügung zu stellen, soweit wir – wie vorstehend beschrieben – Ihre Daten zu Zwecken der Begründung, Durchführung und Beendigung Ihres Beschäftigungsverhältnisses verarbeiten. Gleiches gilt, soweit wir Ihre Daten verarbeiten, um unsere rechtlichen Pflichten als Arbeitgeber insbesondere im Bereich des Steuer- und Sozialversicherungsrechts sowie aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und dem Sozialschutz erfüllen zu können. Ohne Ihre Daten sind wir nicht in der Lage, ein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen zu begründen, durchzuführen oder zu beenden.

§ 5 An wen geben wir Ihre Daten weiter?

Innerhalb unseres Rechtsträgers erhalten nur die Personen und Stellen (z.B. Personalabteilung, Fachabteilung, Mitarbeitervertretung, Schwerbehindertenvertretung) Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Daneben bedienen wir uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil spezialisierter externer Dienstleister, die Beschäftigtendaten in unserem Auftrag und auf unsere Weisung hin verarbeiten. Hierzu gehören:

- Entgeltabrechner (Payroll-Services)
- IT-Dienstleistungen
- Post und Telekommunikation.

Bei jeder Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an externe Empfänger, die diese Daten in unserem Auftrag verarbeiten, werden wir vertraglich sicherstellen, dass Ihre Daten im Einklang mit allen anwendbaren datenschutzrechtlichen Vorschriften übermittelt, geschützt und verarbeitet werden.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten als Arbeitgeber erforderlich ist. Empfänger können unter anderem sein:

- Behörden (z.B. Sozialversicherungsträger, Rentenversicherungsträger, berufsständische Versorgungseinrichtungen, Finanzbehörden, Gerichte)
- Banken und Sparkassen (SEPA-Zahlungsträger)
- Drittschuldner im Falle von Lohn- und Gehaltspfändungen.

§ 6 Wie lange werden Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Dauer Ihres Beschäftigungsverhältnisses und darüber hinaus zur Erfüllung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Wenn keine rechtliche Verpflichtung zur Aufbewahrung mehr besteht oder eine Speicherung der Daten nicht mehr erforderlich ist, kann gemäß § 19 KDG deren Löschung verlangt werden. Aufgrund handelsrechtlicher Vorschriften kann sich eine Aufbewahrungspflicht von Belegen von 6 oder 10 Jahren ergeben (§ 257 HGB). Darüber hinaus kann im Einzelfall nach den Vorschriften des Zivilrechts eine Aufbewahrung von bis zu 30 Jahren erforderlich sein (§ 197 BGB).

§ 7 Ihre Rechte

Sie haben uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten:

- Recht auf **Auskunft**: Sie können jederzeit Auskunft darüber verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten bei uns über Sie gespeichert sind. Die Auskunftserteilung durch uns ist für Sie kostenfrei. Das Recht auf Auskunft besteht nicht oder nur eingeschränkt, wenn und soweit durch die Auskunft geheimhaltungsbedürftige Informationen offenbart würden, bspw. Informationen, die einem Berufsgeheimnis unterliegen.
- Recht auf **Berichtigung**: Wenn Ihre personenbezogenen Daten, die gespeichert sind, unrichtig oder unvollständig sind, haben Sie das Recht, jederzeit die Berichtigung dieser Daten zu verlangen.
- Recht auf **Löschung**: Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn und soweit die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr benötigt werden oder, wenn die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben. In diesem Fall müssen wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einstellen und diese aus unseren IT-Systemen und Datenbanken entfernen.

Ein Recht auf Löschung besteht nicht, soweit

- die Daten aufgrund einer gesetzlichen Pflicht nicht gelöscht werden dürfen oder aufgrund einer gesetzlichen Pflicht verarbeitet werden müssen;

- die Datenverarbeitung erforderlich ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung**: Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Recht auf **Datenübertragbarkeit**: Sie haben das Recht, die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten sowie das Recht, dass diese Daten an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden.

Dieses Recht besteht nur, wenn

- Sie uns die Daten auf der Grundlage einer Einwilligung oder aufgrund eines mit Ihnen abgeschlossenen Vertrages zur Verfügung gestellt haben;
- die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.
- Recht auf **Widerruf**: Wenn wir Ihre Daten aufgrund einer Einwilligung verarbeiten, haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die bis zu diesem Zeitpunkt erfolgte Verarbeitung bleibt jedoch rechtmäßig.
- Recht auf **Widerspruch**: Wenn die Verarbeitung Ihrer Daten auf der Grundlage einer Interessenabwägung erfolgt, können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen.

Alle der oben beschriebenen Betroffenenrechte können Sie uns gegenüber geltend machen, wenn Sie Ihr konkretes Begehren per E-Mail an den Datenschutzbeauftragten richten.

- **Beschwerderecht** bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde

Sie haben jederzeit das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

[Katholisches Datenschutzzentrum](#) -
Datenschutzaufsicht der nordrhein-westfälischen Bistümer
Brackeler Hellweg 144
44309 Dortmund

info@kdsz.de

§ 8 Änderung dieser Datenschutz-Information

Wir überarbeiten diese Datenschutz-Information bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen.

Stand: September 2022